

Von bereitung des Ofens.



Jesen Ofen anbelangend/davon
doch in Praefatione des ersten
Theils dieses Buchs im gering-
sten kein meldung oder verheiß-
ung getahn worden / wie ich
auch nicht willens gewesen / des-
selben in diesem Fünften vnnnd
letzten Theil zu gedencen/sonderit

hatte mir nur allein von bereitung etlicher irdenen
vnnnd gläsernen Gefäßen / vnnnd andern zu den vor-
hergehenden vier Theilen / nochdürftigen vnd gehö-
rigen dingen zu handeln vorgenommen. Weilen ich
aber betrachet vnnnd gut gefunden / daß seine stelle in
diesem letzten Theil / (da ich doch zuvorn ein andere
dazü erwehlet hatte) vnd sonderlich darumb / weilen
keines anders Ofens hierin gedacht / nicht vbel kom-
men solte. Also wil ich dem suchenden Künstler zur
nachrichtung / so viel ich thun darff vnd mir zu gelas-
sen ist / seine vberauß wunderbahrlliche artz vnd eigen-
schafft zu entdecken nicht verschweigen. Wiewohl ich
gewiß bin / daß ihrer sich mehr / als an allen meinet
andern Schrifftren/daran stoßen vnd ärgern werden/
vnnnd sonderlich die jenigen / welche die Natur noch
nicht durchsucht haben ; doch kan ich es gleichwol
nicht lassen / weilm ich dargegen auch nicht zweifele/
daß es bey etlichen fleissigen Nachsuchern der Na-
tur vnnnd Kunst / nicht vnannehmlich seyn werde.
Dann ich mit Warheit behewre / daß vnter allen

A. H.

meinen

